



Produktprogramm Coatings Deutschland/Österreich

| Inhalt | Seite |
|---|-------|
| ■ Rheologieadditive | 2 |
| ■ Verdicker | 2 |
| ■ Slip- und Verlaufsadditive | 2 |
| ■ Entschäumer | 2 |
| ■ Lichtschutzmittel | 3 |
| ■ Antioxidantien | 3 |
| ■ Optische Aufheller | 3 |
| ■ Photoinitiatoren | 3 |
| ■ Algizide | 3 |
| ■ Vernetzer | 4 |
| ■ Mattierungsmittel | 4 |
| ■ Polymere Bindemittel | 4 |
| ■ Weichmacher | 4 |
| ■ Effektpigmente: Leuchtpigmente | 5 |
| ■ Titandioxid | 5 |
| ■ Funktionelle Farbpasten | 5 |
| ■ Modifizierte und unmodifizierte flüssige Epoxidharze und Härter | 6 |
| ■ Reaktivverdünner | 6 |
| ■ Feste Epoxidharze und Härter | 6 |
| ■ Epoxidharz- und Härterlösungen | 6 |
| ■ Wasserbasierende Epoxidharze und Härter | 6 |
| ■ Kolophoniumharze | 7 |
| ■ Alkydharze | 7 |
| ■ Thermoplastische Kohlenwasserstoffharze | 7 |
| ■ Biozide | 7 |



Rheologieadditive

Dispergierhilfsmittel sind grenzflächenaktive Substanzen, die das Dispergieren (=Zerteilen) eines pulverförmigen Stoffes, z.B. eines Pigmentes oder Füllstoffes, in einem flüssigen Medium erleichtern, indem sie die Grenzflächenspannung zwischen den beiden gegensätzlich geladenen Komponenten durch Umladen der Oberflächen herabsetzen.

Dadurch werden beim Dispergiervorgang die vorhandenen Agglomerate aufgebrochen und dauerhaft in Primärteilchen zerlegt, so dass Reagglomeration (=Zusammenballung) oder Flockulation (=Zusammenlagerung) verhindert werden und die erforderliche Lagerstabilität eines Beschichtungstoffes gewährleistet ist. Dispergierhilfsmittel werden in Dispersionsfarben, Keramik, Klebstoffen, Papierstreichmassen u.a. eingesetzt, um die Produktionsgeschwindigkeit und Lagerbeständigkeit zu erhöhen. Dispex® Dispergierhilfsmittel wirken stabilisierend und dispergierend. Wesentlich hierfür ist die Ionisation in Wasser. Dispex® Dispergierhilfsmittel sind in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar. Alle Dispergierhilfsmittel dieser Produktreihe sind leicht bewegliche Flüssigkeiten und sehr einfach zu handhaben.

Für die Dispergierung von anorganischen und organischen Pigmenten auf Basis von Polyurethanen und Polyacrylaten bietet die EFKA® 4000 Reihe sowohl für wässrige als auch lösemittelhaltige Lacke ein breites Spektrum. Für alle Industrielacksysteme werden außerdem spezielle Netz- und Dispergiermittel mit kontrollierter Flockulation empfohlen (EFKA® 5000).

Verdicker

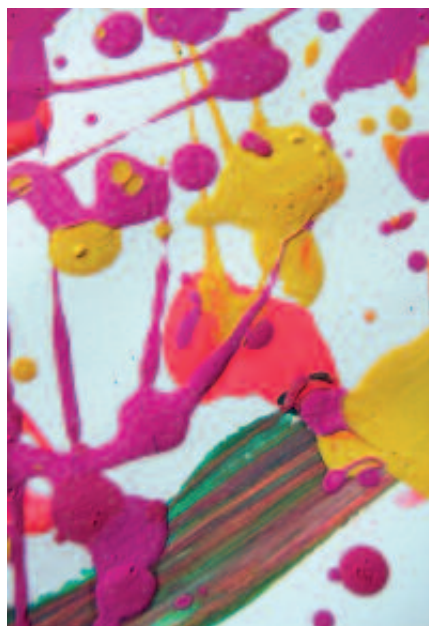
Verdicker gehören ebenfalls zu der Gruppe der Rheologie-Hilfsmittel, d.h. zu den Additiven, die eine ganze Reihe von Eigenschaften von Beschichtungstoffen beeinflussen: Viskosität, Konsistenz, Verarbeitbarkeit, Wasseraufnahme und Rückhaltevermögen, offene Zeit, Verlauf, Absetzverhalten, Lagerstabilität, Wasserfestigkeit, Spritzneigung, Streichwiderstand, Ablaufneigung, Wasch- und Scheuerbeständigkeit usw. Verdickungsmittel spielen dabei eine entscheidende Rolle, auch wenn ihre Menge, auf die gesamte Formulierung berechnet, nur relativ klein ist und im Allgemeinen zwischen weniger als 0,5 % und maximal 2 % liegt. Viscalex® Verdickungsmittel sind vollsynthetisch und besitzen daher eine hohe Resistenz gegenüber bakteriellem Befall. Ausgehärtete Filme mit Viscalex®



Verdickern besitzen sehr gute Wasserabweisung. Farben, die mit Viscalex® Verdickern versetzt wurden, zeigen eine erhöhte Nassabriebfestigkeit.

Im Unterschied zu den durch Quellung im wässrigen Medium und dadurch viskositätserhöhend wirksamen Verdickern, treten **Assoziative Verdicker** in Wechselwirkung mit den als Bindemittel eingesetzten Dispersionen. Die durch Micellenbildung ("Micellbrücken") eintretende Verdickung ist in Verbindung mit feinteiligen Dispersionen deutlich stärker ausgeprägt als bei grobteiligen Dispersionen. Rheovis® Assoziativ-Verdicker sind einfach zu handhabende, alkalilösliche Acrylat-Assoziativ-Verdicker und erlauben eine verlässliche Rheologiesteuerung bei der Herstellung von Farben, Lacken und Dispersionen.

| | |
|-----------|---------------------------------|
| Dispex® | Dispergierhilfsmittel |
| EFKA® | Netz- und Dispergierhilfsmittel |
| Viscalex® | Verdicker |
| Rheovis® | Assoziativ-Verdicker |



Slip- und Verlaufsadditive

Slip- und Verlaufsadditive beseitigen Oberflächenfehler und verbessern die Untergrundbenetzung. Die EFKA® 3000 Verlaufsadditive dienen zur Beseitigung von Lackdefekten wie Krater, Fischaugen und Nadelstichen. Sie verhindern ebenfalls das Ausschwimmen von Pigmenten. Die Systeme sind einsetzbar in wässrigen und lösemittelhaltigen Systemen.

Man unterscheidet Verlaufsadditive auf Basis von Polysiloxanen, die eine ausgezeichnete Verträglichkeit und Untergrundbenetzung gewährleisten und somit auch in Hochglanzanwendungen und Holzlacken eingesetzt werden und den silikonfreien Verlaufsadditiven, die oftmals in wässrigen und nichtwässrigen Anstrichstoffen im dekorativen Bereich Einsatz finden.

Für die genaue Auswahl, welches Verlaufsadditiv auf Ihre Anwendung passt, beraten wir Sie gerne!

| | |
|-------|-------------------------------------|
| EFKA® | Verlaufshilfen/ Verlaufsadditive |
|-------|-------------------------------------|

Entschäumer

Entschäumer verhindern die Schaumbildung während der Produktion und Applikation von Lacken und sind in der Regel oberflächenaktive Verbindungen, die bereits gebildeten Schaum zerstören und Luft einschließen vermeiden.

EFKA® Entschäumer gibt es als silikonhaltige und silikonfreie Lösungen oder Konzentrate. Durch Zugabe von EFKA® Entschäumer kann insbesondere bei Anwendungen, die hohen Scherkräften ausgesetzt sind eine größtmögliche Wirksamkeit und Verträglichkeit nachgewiesen werden.

| | |
|-------|-------------|
| EFKA® | Entschäumer |
|-------|-------------|



Lichtschutzmittel

Lacke unterliegen besonders in unseren Breitengraden sehr starken, häufig wechselnden Witterungseinflüssen. Eine durch UV-Licht, Sauerstoff, Feuchtigkeit und/oder Luftschadstoffe hervorgerufene Schädigung des Polymermaterials kann zur vollständigen Enthftung des Lackes vom beschichteten Untergrund führen. Damit kann der Lack auch seine eigentliche Aufgabe, nämlich den Schutz des Untergrundes, nicht mehr erfüllen. Der nächste Schritt ist die Zerstörung des Substrates. Aus der Notwendigkeit diese Schädigung zu vermeiden, wurden Lichtschutzmittel entwickelt.

Moderne Lichtschutzmittel bestehen häufig aus einer Kombination von UV-Absorbieren und Radikalfängern. Die Auswahl und Mixtur des richtigen Lichtschutzmittels ist entscheidend für die Witterungs- und Alterungsbeständigkeit von Lacken.

| | |
|-------------|----------------------------------|
| Tinuvin® | UV-Absorber |
| Chimassorb® | UV-Absorber |
| Lignostab® | Stabilisator für Holzlacke |
| Tinuvin® | HALS (Sterisch gehinderte Amine) |
| Tinuvin® | UV-Absorber / HALS Blends |



Antioxidantien

Antioxidantien schützen den Lack vor ungewünschten Veränderungen durch Sauerstoff und wirken als Stabilisatoren.

Primäre Antioxidantien wirken über einen radikalischen Mechanismus mit kettenbrechender Wirkung. Sekundäre Antioxidantien haben eine stabilisierende Wirkung, welche auf einem ionischen Mechanismus beruht und wirken als Hydroperoxidzer-setzer. Eine Kombination beider Gruppen kann genutzt werden, um synergistische Effekte zu erzielen.

| | |
|----------|--------------------------|
| Irganox® | Primäre Antioxidantien |
| Irgafos® | Sekundäre Antioxidantien |

Optische Aufheller

Uvitex® und Tinopal® sind hervorragende optische Aufhellungssysteme und weitreichend einsetzbar in Farben und Lacken und einer großen Anzahl von anderen Polymerbeschichtungen.

| | |
|----------|--------------------|
| Tinopal® | Optische Aufheller |
|----------|--------------------|

Photoinitiatoren

Photoinitiatoren sind die Schlüsselverbindungen in UV-härtbaren Lack- und Harzformulierungen. Es können in Sekundenbruchteilen dekorative Schichten und Schutzschichten für Holz, Papier, Metall und andere Trägermaterialien ausgehärtet werden.

Weitere Anwendungsgebiete finden sich in der Optik, Klebtechnik, Elektronik oder auch Medizintechnik. Die Vorteile von UV-härtbaren Systemen liegen in der geringen Einsatzkonzentration und hohen Reaktivität der Stoffe begründet. Photoinitiatoren sind weitestgehend in allen Lacksystemen einsetzbar und besitzen hohe Verträglichkeiten zu den meisten Bindemittelsystemen.

Die langjährig bewährten Systeme Irgacure® und Darocur® liefern einerseits maßgeschneiderte Lösungen und andererseits eine hohe Einsatzbreite in allen Bereichen der UV-Aushärtung.

| | |
|-----------|------------------|
| Irgacure® | Photoinitiatoren |
| Darocur® | Photoinitiatoren |



Algizide

Irgarol® ist eine ebenfalls den neuen umwelttechnischen Anforderungen gerecht werdende Algizid-Reihe, welche auf den Gebrauch von Schwermetallen verzichtet. Irgarol® wird auch für Schiffsanstriche eingesetzt und repräsentiert hierbei eine neue Generation von Schiffsfarben. Irgarol® und Irgaguard® werden ebenfalls als Additive für Fassadenanstriche eingesetzt, um algen-, pilz- und flechtenbefallene Fassaden zu vermeiden.

| | |
|------------|----------------|
| Irgarol® | Algizide |
| Irgaguard® | Antimikrobikum |



Vernetzer

Schaumarme Netz- und Entlüftungsmittel dienen als Additive zur Ermöglichung einer Grenzfläche von Flüssigkeiten mit Festkörpern auszubilden. Dieser Vorgang spielt bei vielen technischen Prozessen, aber auch in biologischen Systemen eine wichtige Rolle. Die Produkte der EFKA® Reihe sind anionische Netzmittel mit vielseitigen Eigenschaften. Sie sind ebenfalls als Emulgatoren für Wachsemulsionen, Emulsionspolymerisaten und für selbst-emulgierende Konzentrate geeignet.

Alcopol® Netzmittel

EFKA® Netzmittel



Mattierungsmittel

Acryperl® ist ein innovatives Mattierungsmittel, welches in niedriger Konzentration hochwirksam ist. Es ist bei hohen Temperaturen stabil und verursacht kein Vergilben. Es ist UV-beständig und hat keinen Einfluss auf die mechanischen Eigenschaften. Acryperl® kann in einer breiten Palette von Polymeren wie ABS, PVC, PU und TPE eingesetzt werden. Durch besondere Anforderungen an geringe Teilchengrößen können wir Mattierungsmittel für hochwertige dünnsschichtige Systeme anbieten.

Acryperl® Mattierungsmittel

Polymere Bindemittel

Diese Reihe von wasserlöslichen Polymeren erzeugt eine ausgezeichnete Filmbildung bei Glasuren, ohne die Viskosität zu beeinflussen. Diese Bindemittel werden als leicht zu handhabende, wässrige Lösungen geliefert.

Glascol® W Polymere Bindemittel

Weichmacher

Die Lackindustrie ist zunehmend gefordert umweltverträglichere Stoffe einzusetzen. Epoxidierte Pflanzenölprodukte haben gute Voraussetzungen diese Bestimmungen zu erfüllen. Pflanzenöle können durch Beimischung und Kombination mit Epoxidharzen individuell angepasst werden. Durch den Epoxid-Anteil entsteht ein wesentlich höherer Stabilisierungseffekt und eine über den üblichen Rahmen hinausgehende Verträglichkeit mit Nitrocellulose und anderen säurespaltenden Lackbindemitteln.

Baerostab® Epoxidierte Pflanzenöle



Effektpigmente: Leuchtpigmente

Fluoreszenzpigmente für Leuchtfarben wandeln durch Fluoreszenz den blauen und nahen UV-Bereich des Tageslichts in Licht größerer Wellenlänge um. Typisch hierfür sind Blaugrün, Gelb und Rottöne. Dadurch wird besonders bei trübem Wetter und in der Dämmerung (höherer Blauanteil im Tageslicht) eine wesentliche Kontraststeigerung erreicht. Unsere RADGLO® Leuchtpigmente finden großen Einsatz in Lacken, Dispersionen und Kunststoffen.

RADGLO® Leuchtpigmente



Titandioxid

Die wichtigsten Anwendungsgebiete von Sachtleben TiO₂-Pigmenten sind die Druckfarben-Industrie, Lacke und Farben sowie Kunststoffe und Papier. Der Schmelzpunkt von Titandioxid liegt bei 1855 °C. Es ist thermisch stabil, beständig, hat eine hohe Brechzahl (2,8) und daher ein großes Färbe- und Deckvermögen. Titandioxid ist chemisch sehr inert. Es ist lichtbeständig und preiswert und ist daher das bedeutendste Weißpigment. Unser Sachtleben TiO₂-Pigment zeichnet sich aus durch die gute Deckkraft und die niedrige Abrasion. Dies wird in der Dispersionsfarbenindustrie und besonders in der Druckindustrie geschätzt.

Funktionelle Farbpasten

Unsere Alco® Spezialfarbpasten sind Ton angehend. Für das Einfärben verschiedenster Kunststoffe, wie beispielsweise PVC, PMMA, EP, UP, PUR liefern wir die notwendigen Farbpasten. Auch andere pulverförmige Stoffe, wie z.B. Stilmittel oder weitere für die Kunststoffherstellung benötigten Additive können in einem Bindemittel nach Bedarf pastenförmig und in gewünschter Viskosität aufbereitet werden.

Eine exakte Abstimmung von Pigmenten und Netzmitteln oder auch zusätzlichen Additiven erlaubt die Herstellung von funktionellen Farbpasten die außer der Farbgebung eine Vielfalt von zusätzlichen Eigenschaften erfüllen können. Mit Alco® Farbpastensystemen sind spezifische Problemlösungen mit hohem Problemlösungsgehalt möglich.

Alco® Farbpastensysteme für den Einsatz in PU, EP, PVC, PE, PMMA

Aquaran® Universalfarbpasten für wässrige Systeme



Kalthärtende Systeme

Modifizierte und unmodifizierte flüssige Epoxidharze und Härter

Diese Harze finden hauptsächlich Anwendung im Bereich des Oberflächenschutzes, klassische Anwendungen sind Bauwesen, Schiffsanstriche und Korrosionsschutzapplikationen. Eine umfassende Auswahl an Härtern auf Basis Polyamidoamine und Polyaminoimidazoline, Polyamidoaminaddukte sowie auf Basis von aromatischen, aliphatischen und cycloaliphatischen Aminen steht zur Auswahl.

CHS Epoxy® Flüssige Epoxidharze
Telalit® Flüssige Härter / Feste Härter



Feste Epoxidharze und Härter

Für lösemittelhaltige Systeme empfehlen wir eine Auswahl an festen Basisharzen und den dazugehörigen Härtertypen.

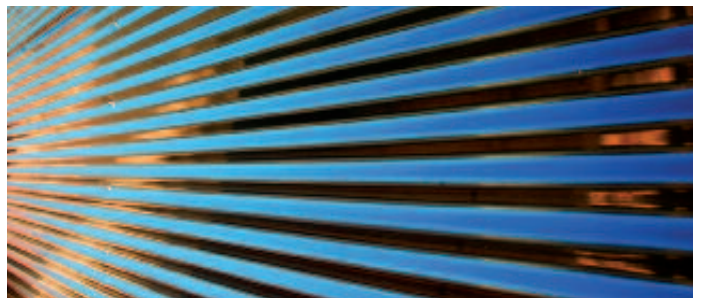
CHS Epoxy® Feste Epoxidharze
Telalit® Feste aliphatische Polyaminhärter



Reaktivverdünner

Reaktive Verdünner sind niederviskose Glycidylether von kurzkettigen aliphatischen Alkoholen oder Alkylphenolen. Sie werden bei der Formulierung von lösemittelfreien Anstrich- und Beschichtungsmitteln auf Basis von Epoxidharzen eingesetzt. Vereinzelt kommen sie als Additive in Kombination mit anderen Polymeren wie beispielsweise PVC, Acrylatharzen, PUR zur Verbesserung der Haftung und Stabilisierung gegen Abbaureaktionen zum Einsatz. Unsere Lapox®-Reaktivverdünner-Reihe beinhaltet alle gängigen Typen.

Lapox® Reaktivverdünner



Epoxidharz- und Härterlösungen

Diese hauptsächlich in Xylol gelösten Harze sind für lösemittelhaltige Beschichtungen auch im High-Solids-Bereich zu empfehlen und überzeugen durch ihre Chemikalienbeständigkeit. Die geeignete Auswahl des Härters hängt von der Anwendung ab. Solche Systeme finden zunehmend Einsatz in hochwertigen Klebstoffen und Beschichtungen

CHS Epoxy® Epoxidharzlösungen
Telalit® Härterlösungen

Wasserbasierende Epoxidharze und Härter

Diese wasserdispergierbaren Harze und Härter sind geeignet für Dispersionsanstriche für verschiedenste Materialien.

CHS Epoxy® wasserdispergierbare Epoxidharze
Telalit® wasserdispergierbare Härter





Kolophoniumharze

Kolophonium kennt jeder, der in seiner Jugend das besondere Vergnügen eines Geigenunterrichtes erleben durfte. Aber mit Kolophonium werden natürlich nicht nur Geigenbögen bestrichen, es ist auch wichtiger Bestandteil von Naturharzlacken. Für Kolophoniumharze gibt es vielfältige Anwendungsgebiete Naturharzlacke und -Lasuren, Kitte, Bodenbeläge, Kunstharze und Klebstoffe. In lösemittelhaltigen Klebstoffen sind Kolophoniumharze oftmals wichtige funktionelle Rezepturbestandteile. Lassen Sie sich von unseren Produkten überzeugen.

Abiester™, Abifen™,
Abimal™ Kolophoniumharze

Alkydharze

Alkydharz ist ein synthetisches Polyesterharz und stets modifiziert mit natürlichen Fettsäuren bzw. Ölen und/oder synthetischen Fettsäuren. Die Variationsmöglichkeit unserer Alkydharze in Aufbau, Zusammensetzung und somit in den lacktechnischen Eigenschaften ist außerordentlich groß.

Der Vorteil unserer Alkydharze gegenüber anderen Bindemittelsystemen liegt nach wie vor in der technologisch ungeheuren Variationsbreite. Dies ermöglicht maßgeschneiderte Einstellungen für bestimmte Eigenschaften und Anwendungsgebiete. Ferner zeichnet sich unser Alkydharz durch eine einfache Verarbeitbarkeit und Anwendung aus. Wasserbasierte Alkydharze werden aufgrund der EU-Gesetzgebung immer populärer, eine wachsende Nachfrage ist die Folge. Unsere neue Produktreihe Hydrosol umfasst Produkte wie Mittel- und Langöl-Alkydharze, die einerseits die hohen qualitativen Ansprüche als auch die gesetzlichen Bestimmungen der VOC-Richtlinie erfüllen.

CHS-Alkyd® Alkydharzsysteme
CHS-Hydrosol® Wasserbasiertes Alkydharz



Thermoplastische Kohlenwasserstoffharze (nur in Österreich)

Novares Produkte sind thermoplastische Kohlenwasserstoffharze auf Basis petro- und carbostämmiger Rohstoffe. Novares Harze werden in den verschiedensten Produktformen von flüssig bis fest geliefert. Einsatzgebiete liegen im Korrosionsschutz bis hin zur Herstellung von Pigmentpasten. Ruetasolv ist ein nichtreaktives Modifizierungsmittel auf Basis propylierter Aromaten und eignet sich für Lacke sowie reaktive und wasserbasierende Systeme.

Biozide

Bei den Promex-Produkten handelt es sich um Konservierungsmittel. Hierbei gibt es Nasskonservierungsmittel zur Verhinderung des Befalls durch Bakterien und Hefen in der flüssigen Farbe und Trockenkonservierungsmittel zum Langzeitschutz von Oberflächen gegen Pilzbefall.

PromChem bietet eine Vielzahl an Wirkstoffen und Wirkstoffkombinationen aus CIT, CMIT / MIT, BIT, OIT, Bronopol, Diuron, Triazin und weiteren gängigen Wirkstoffen. Verwendung finden diese Produkte in Farben & Lacken, Reinigungsmitteln, Klebstoffen, Schmiermitteln, Wachsemulsionen und Betonzusätzen sowie in der Papierherstellung.





Benelux

Bodo Möller Chemie Benelux N.V.
Vosseschijnstraat 40, Haven 140
B-2030 Antwerpen
Tel.: +32 (0)3 235 21 35
info@bm-chemie.be
www.bm-chemie.be

Dänemark

Bodo Möller Kemi Danmark Aps
Dam Holme 14-16
DK-3660 Stenlose
Tel.: +45 4816 3470
info@bm-kemi.dk
www.bm-kemi.dk

Finnland

Bodo Möller Chemie Nordic Oy
Kauppakartanonkatu 7A
FI-00930 Helsinki
Tel.: +358(9)- 682 9010
info@bm-chemie.fi
www.bm-chemie.fi

Frankreich

Bodo Möller Chimie France SAS
22 Rue Pierre Martin
F-72100 Le Mans
Tel.: +33 (0)243 240 429
info@bm-chemie.fr
www.bm-chemie.fr

Italien

Bodo Möller Chimica Italia S.r.l
Largo Umberto Boccioni, 1
IT-21040 Origgio (VA)
Tel.: +39 02-96280575
info@bm-chimica.it
www.bm-chimica.it

Österreich

Bodo Möller Chemie Austria GmbH
Am Hafen 6
A-2100 Korneuburg
Tel: +43 (0)2262 62257
info@bm-chemie.at
www.bm-chemie.at

Polen

Bodo Möller Chemie Polska Sp. z o.o.
Ul. Naramowicka 150
PL-61-619 Poznań
Tel.: +48 (0)61 822 09 75
info@bm-chemie.pl
www.bm-chemie.pl

Schweden

Bodo Möller Chemie Sweden AB
Önnereds Brygga 7
SE-421 57 Västra Frölunda
Tel: +46 (31) 69 89 51
info@bm-chemie.se
www.bm-chemie.se

Schweiz

Bodo Möller Chemie Schweiz AG
General Guisan-Str. 11
CH-8400 Winterthur
Tel.: +41 (0) 52 203 19 30
info@bm-chemie.ch
www.bm-chemie.ch

Südafrika

Bodo Möller Chemie South Africa
P O Box 210815, The Fig Tree
ZA-6033 Port Elizabeth

Deutschland
Bodo Möller Chemie GmbH
Senefelderstrasse 176
D-63069 Offenbach / Main
Tel.: +49 (0)69 838326-0
Fax: +49 (0)69 838326-199
info@bm-chemie.de
www.bm-chemie.de